



Konfliktforschung II

Herausforderungen und Lösungen gegenwärtiger Konflikte

***Woche 4: Bürgerkriege aus
polit-ökonomischer Sicht***

Lutz F. Krebs

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich

International Conflict Research (ICR)

&

NCCR Democracy

Stampfenbachstrasse 63, Raum SBC-4-412

krebs@icr.gess.ethz.ch

Einleitung

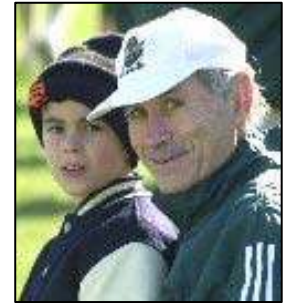
- Es besteht eine Verbindung zwischen Armut und Gewalt
 - Armut erhöht das Potential für Konflikte
 - Kriege und Konflikte verstärken Armut
- Was sagen die Polit-Ökonomen...
 - zu Konflikt-Ursachen und -Mechanismen?
 - Zu Vermeidungs- und Lösungs-Strategien?

Agenda

- Definition von Bürgerkriegen
- Polit-ökonomische Theorien:
 - Kriegsursachen
 - Konfliktdynamik und -dauer
 - Folgen von Bürgerkriegen
- Kritik an den polit-ökonomischen Theorien

Bürgerkriegsdefinitionen

- Small & Singer (1982): bewaffnete Konflikte
 - mit militärischer Handlung innerhalb der politischen Einheit
 - Aktive Teilnahme der Regierung
 - Effektiver Widerstand auf beiden Seiten



Melvin Small



J. D. Singer

Bürgerkriegsdefinitionen

- Probleme mit dieser Definition:
- Unklare Trennung von Bürgerkriegen und
 - ausserstaatlichen Dekolonialisierungskriegen
 - Gewaltkampagnen der Regierung
- Zu ungenau für quantitative Datensammlung:
 - Beginn
 - Ende
 - Kampfpausen

Bürgerkriegsdefinitionen

- Nicholas Sambanis (2004):
 - a. Krieg innerhalb des Territoriums
 - b. Parteien politisch und militärisch organisiert
 - c. Regierung als Kombattant
 - d. lokale Vertretung der Aufständischen
 - e. >500 Tote im ersten Jahr oder >1000 erste 3 Jahre
 - f. dauerhafte Gewalt
 - g. Widerstand der schwächeren Partei
 - h. Friedensabkommen + 6 friedliche Monate = Ende
 - i. Regierungssieg + 6 Monate; Rebellensieg = Ende
 - j. Waffenstillstandes + 2 friedliche Jahre = Ende
 - k. Neuer Krieg im Falle neuer Parteien und Themen

Unterscheidungen

- Konfliktgegenstand:
 - Regierungsmacht (*civil wars*)
 - Territorium (*state formation conflicts*)
- Ursache & Parteiformation (SFTF):
 - Ethnisch oder nicht-ethnisch

Taxonomie der Theorien

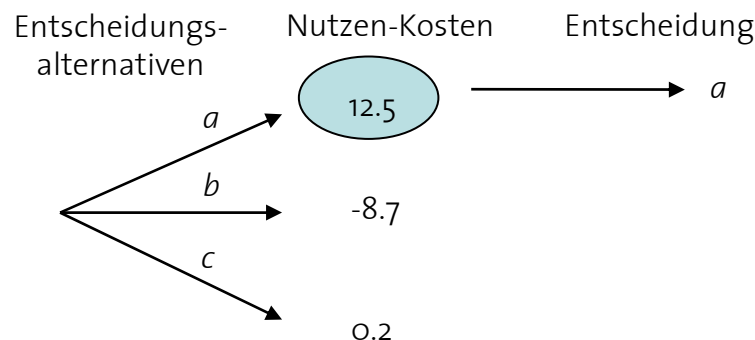
| | <i>Ältere Prozesse</i> | <i>Trend nach Ende des Kalten Kriegs</i> |
|---|---------------------------------------|--|
| <i>Ethnische / nationalistische Konflikte</i> | 4. Nationalismus als Makro-Prozess | 1. „Ethnische Welle“ |
| <i>Andere Konflikte</i> | 3. Polit- Ökonomischer Ansatz | 2. Theorie der „Neuen Kriege“ |

Ökonomische Faktoren

- Zwei Formen des Einflusses sind möglich:
 - Handelt es sich um eine Konfliktursache?
 - Führer oder Volk?
 - Beeinflusst es die Konfliktdauer?
- Ausgangspunkt für die Analyse:
rationale Entscheidungen

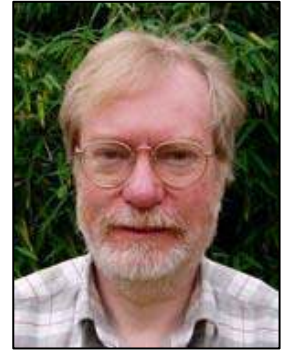
Ökonomische Modelle

1. Modernisierungstheorien
2. Rationale Entscheidungsmodelle
 - a. Verdienstmöglichkeiten
 - b. Schwäche des Staatsapparates



Verdienstmöglichkeiten

- Motivation:
 - Persönliche Bereicherung
- Finanzierungskanäle:
 - Bodenschätze
 - Spenden der Diaspora
 - Unterstützung fremder Staaten



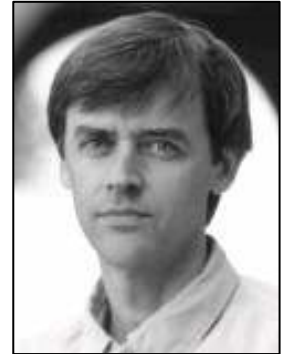
Paul Collier



Anke Hoeffler

Staatsstärke

- Gelegenheiten:
 - Schwacher Staat
 - Gebirgiges Gelände
- Bodenschätzen nicht nur als Einkommen für Rebellen



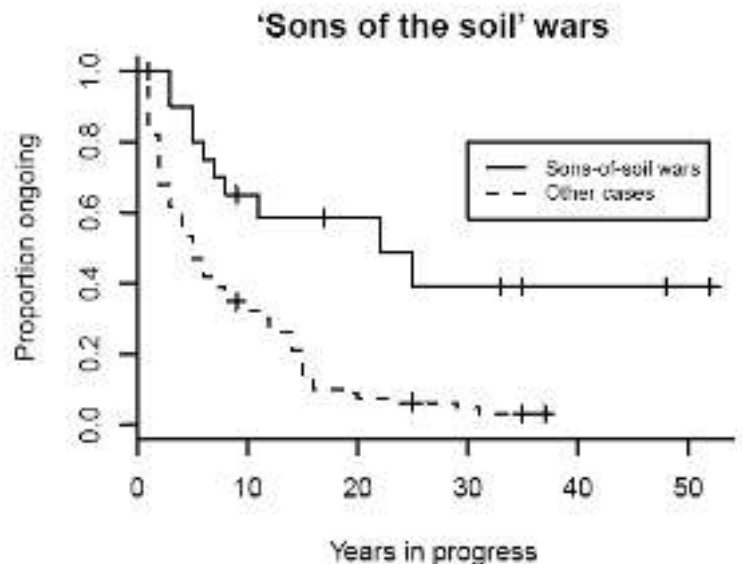
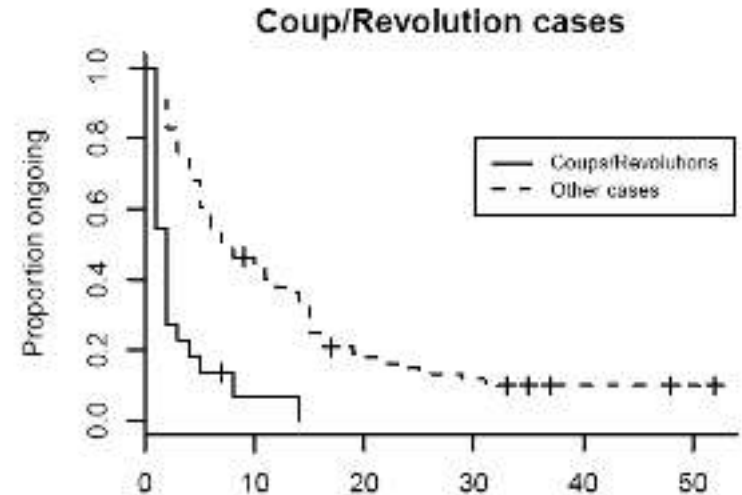
James Fearon



David Laitin

Dauer von Bürgerkriegen

- Kürzere Dauer:
 - Staatsstreiche und Revolutionen
 - Konflikte nach dem Fall des Kommunismus
 - Dekolonisierungskriege
- Lange Bürgerkriege:
 - „Brüder des Bodens“
 - Kriege mit Finanzierung über Schmuggel u.ä.



Kosten von Bürgerkriegen

- Nationale Ebene:
 - Wirtschaftswachstum verringert um 2.2% pro Jahr, Wirtschaft schrumpft um 15% im Schnitt
 - Rückkehr zum Vorkriegsstand: 10 Jahre, Einholen der verlorenen Entwicklung 14 Jahre
 - Kosten eines Krieges, 105% der Vorkriegs-BIP
 - Umleitung von Geldern für Kriegszwecke
 - Verlust von 500'000 DALYs pro Jahr
 - Konfliktdauer => Bei Wertung nach BIP/Cap. \$5 Mia. pro Konflikt

Kosten von Bürgerkriegen

- Regionale Ebene:
 - BIP-Wachstum -0,9% durch Verlust an Handel und FDI
 - Umleitung von Geldern für Verteidigungszwecke
 - Erzwungene Migration und damit verbundene humanitäre Probleme
- Total der quantifizierbaren Kosten: \$54 Mia.
- Folgekriege werden wahrscheinlicher

Kritik

- Unpassende Messung von Konzepten
- Trennung von Konfliktziel und operativer Notwendigkeit
- Legitimität des Staates prinzipiell akzeptiert

Quellen

- Collier, Paul & Anke Hoeffler (2004) „Greed and Grievance in Civil Wars “ *Oxford Economic Papers*
- Collier, Paul & Anke Hoeffler (2004) „The Challenge of Reducing the Global Incidence of Civil War“ *Copenhagen Consensus 2004*
- Fearon, James & David Latin (2003) „Ethnicity, Insurgency, and Civil War“ *American Political Science Review*
- Fearon, James (2004) „Why Do Some Civil Wars Last So Much Longer Than Others?“ *Journal of Peace Research*
- Sambanis, Nicholas (2004) „Using case studies to expand economic models of civil war“ *Perspectives on Politics*
- Sambanis, Nicholas (2004) „What is civil war?“ *Journal of Conflict Resolution*
- Small, Melvin & J. David Singer (1982) *Resort to arms: International and civil war 1816-1980*